

# Viele Helden im Lallehaag Filmtheater

## Unterhaltsame Prunksitzung der KG Lallehaag

**FEUDENHEIM.** Angeführt vom 1. Feudenheimer Spielmannszug, zogen sie in die Kulturhalle ein, die Helden des Alltags, die Polizisten, Feuerwehrmänner oder Krankenschwestern, die so wichtige Arbeit leisten und dennoch oft vergessen werden. Dahinter verbarg sich natürlich der Elferrat, die „Helden“ waren das diesjährige Motto der Prunksitzung, zu der die KG Lallehaag ins „Filmtheater“ Kulturhalle eingeladen hatte. Im Laufe des Abends bekam das gut aufgelegte Publikum noch weitere Helden zu sehen, wie etwa die Helden des Tanzes, des Gesangs oder auch Comic-Helden. Das Programm war sehr vielfältig und traf meistens auch den Geschmack des Publikums. Klar, dass da auch das Mannheimer Stadtprinzenpaar Dirk II. und Daniela I. auf einen Kurzbesuch vorbeikam. Den Auftakt des kurzweiligen Programms machte das Jugendtanzpaar Olivia Gaier und Luca Wolk, anschließend wirbelte Tanzmariechen Luisa Bruckner über die Bühne. Putzig war die Wichtelgarde anzusehen, um das Thema Freundschaft ging es beim Schautanz der Jugendgarde. Zuvor hatten noch die Junioren einen Marsch präsentiert und zeigten im späteren Verlauf auch noch ihren schönen Schautanz. Die Schautanzgruppe griff bei ihrem Auftritt das Motto des Abends auf, nämlich die Helden des Alltags, das Männerballett Suleiman präsentierte hingegen Comic-Helden und kam natürlich um eine Zugabe nicht herum. Der Dank für all diese Tänze galt nicht nur den Trainern und Betreuern, sondern auch dem Nähteam für die durchweg schönen Kostüme. Eine besondere und vor allem seltene Ehrung für ihre langjährige Aktivität, nämlich den Goldenen Löwen mit Brillanten der Vereinigung Badisch-Pfälzischer Karnevalsvereine, hatte Birgit Ehalt erhalten und wurde auch an diesem Abend dafür noch einmal auf die Bühne geholt. Einer der Höhepunkte des Abends war sicherlich der Auftritt von „Kättl Feierdaach“ alias Jutta Hinderberger. In ihrer urkomischen Art schilderte sie den Unterschied zwischen shoppen und einkaufen mit dem Ehemann, der schon Rentner ist, und demonstrierte zum Beispiel sehr eindrücklich das Anprobieren einer „Slimfitstretchröhrenjeansstoff-Stoffhose“. Das Publikum war aus dem Häuschen, vor allem als sie ihren Vortrag mit dem Lied „Du schaffst das schon“ beendete. Gleich nach der Pause begeisterte das Duo Babbel net(t), Horst Siegholt und Pit Karg, das Publikum auf seine ganz besondere Art. Da blieb kein Auge trocken. Ebenfalls ein Stammgast beim Lallehaag ist Celine Bouvier alias Markus Beisel. Sie unterhielt in ihrem atemberaubenden Outfit das Publikum nicht nur mit Worten, sondern auch mit Gesang. Aus Termingründen erst leider kurz vor Schluss kam Alexander Fleck mit seinem Protokoll. Das hätte man sich gerne etwas früher gewünscht, kam aber dennoch gut an. Nicht zu vergessen der Auftritt von Hildegard alias Nobert Pauli sowie der Chaos Party Band mit ihrer Playback-Show, die am Ende sogar Abba wiederauferstehen ließ. Zum großen Finale kamen dann alle Akteure noch einmal auf die Bühne, um sich von ihrem Publikum zu verabschieden. mhs